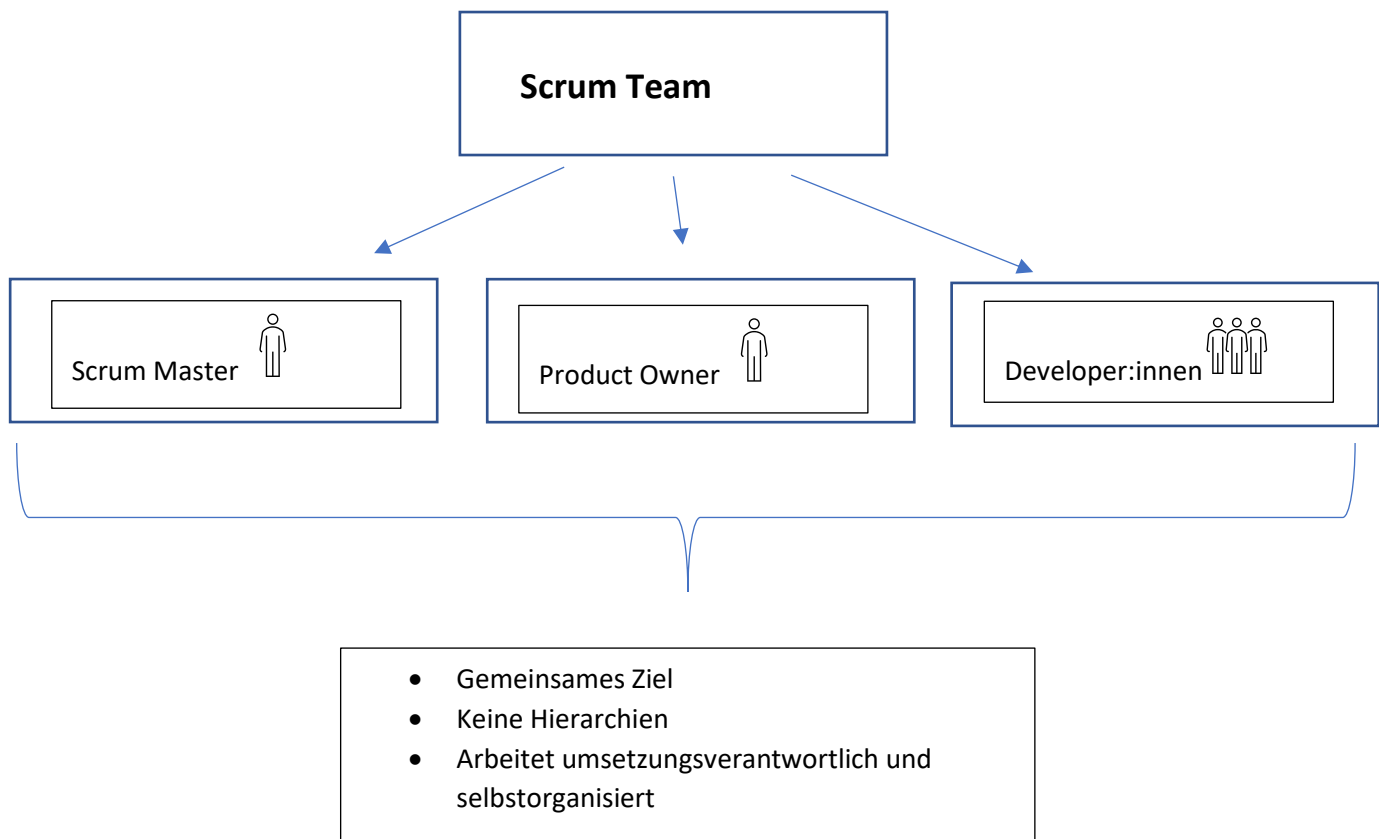




Developer:innen (TEAM)

Definition:

- 7-10 Mitglieder
- umsetzungsverantwortlich für produktbezogene Aktivitäten
- eigenverantwortlich (Mehrwerte schaffen)
- temporäre Selbstorganisation

Ziel:

- je Sprint für Produkt Mehrwert erschaffen
- liefern des Produktes in entsprechender Qualität

Aufgabe:

- Sprint-Backlog (Detailplan für nächsten Sprint) erstellen
- Qualität (definiert in „Definiton of Done“) abliefern
- Täglich eigenen Plan zur Erreichung des Sprint-Ziels anpassen
- Wechselseitig sich als Expert:innen zur Verantwortung ziehen

Product Owner

Definition:

- Eine Person, kein Gremium
- **Ergebnisverantwortlich für Produktwert & Product-Backlog-Management**
- Business-/ Kundenperspektive
 - Kann Bedürfnisse von Stakeholdern im Product Backlog berücksichtigen

Ziel:

- Maximierung des Produktwertes (gesamt)

Aufgabe:

- Produkt-Ziel entwickelt und an Developer:innen kommunizieren
- Transparentes, sichtbares & verständliches Product Backlog (=Anforderungssammlung, ähnlich: Lastenheft, langfristiger Plan)
- Product-Backlog-Einträge erstellen & kommunizieren
- Reihenfolge der Product-Backlog-Einträge festlegen

Arbeiten können auch delegiert werden

Voraussetzung:

- Entscheidungen müssen von Developer:innen respektiert werden

Scrum Master:

Definition:

- ist als „empathische Führungskraft“ ergebnisverantwortlich für die Einführung von Scrum laut Scrum-Guide
- hilft dem Team die Scrum-Theorie und -Praxis zu verstehen und sorgt dafür, dass die definierten Regeln eingehalten werden (Prozessverantwortung nicht Produktverantwortung)
- unterstützt die Teammitglieder dabei, effektiv und eigenständig zu arbeiten
 - als eine Art „Coach“ liegt der Fokus auf der Zusammenarbeit / „Zwischenmenschlichem“)

Ziel:

- aktive Gestaltung und Weiterentwicklung der agilen Zusammenarbeit

Aufgaben:

- Coacht das Team in Selbstmanagement und interdisziplinärer Zusammenarbeit (sorgt für die Einhaltung von definierten Regeln, unterstützt und moderiert)
- Hilft dem Team bei der Fokussierung auf das Wesentliche (Increments schaffen)
- Identifiziert und beseitigt Hindernisse und Probleme innerhalb des Teams und sorgt für eine gute Arbeitsumgebung
- Stellt die Produktivität innerhalb der Events sicher; inklusive Moderation aller Scrum Events

Seine „Mehrwerte“ für Product Owner und Organisation:

- Hilft dem PO bei der Suche nach Techniken zur effektiven Ziel-Definition und Management des Product-Backlogs (Coaching des PO)
- Hilft dem Team, die Notwendigkeit klarer und präziser Backlog-Einträge zu verstehen
- Fördert bei Bedarf die Zusammenarbeit mit Stakeholder:innen

- Unterstützt die Organisation bei der Einführung von Scrum
- Beseitigt Barrieren zwischen Stakeholder:innen und Scrum Teams